

Wintercup 2022/23 – FAQ

Inhalt

1. Wie erfolgt die Aufstellung? Was heißt „Live-ITN“	1
2. Es wurde ein Spieler aufgestellt der unter der ITN-Grenze ist?	2
3. Bis wann kann ich SpielerInnen nachnennen?	2
4. Wo finde ich die Spieltermine?	2
5. Wie lange dauert eine Wintercup-Partie? Gibt es eine Zeitgrenze bzw Sperrstunde?	3
6. Wie viele Matches werden gespielt und wie viele Plätze stehen zur Verfügung?	3
7. 3. Satz ausgespielt oder Champions-Tiebreak?	3
8. In welchem Modus werden die Doppel gespielt?	4
9. Können Termine abgesagt oder verschoben werden?	4
10. Strafen für zu spät abgesagte oder nicht angetretene Termine?	4
11. Hilfe: ich habe zu wenige SpielerInnen am Spieltag! Was tun?	5
12. Kann ein Spieler in mehreren Mannschaften mitspielen?	5
13. Wann werden die Ergebnisse eingetragen?	5

1. Wie erfolgt die Aufstellung? Was heißt „Live-ITN“

Die Aufstellung der jeweiligen Mannschaft am Spieltag erfolgt nach LIVE-ITN. Der Begriff „Live-ITN“ ist nicht wirklich zutreffend, da hier nicht der tagesaktuelle, sondern nur der wochenaktuelle ITN gemeint ist. **Der Live-ITN ist daher der ITN der am Spieltag auf der Spielerliste auf www.tennis.wien aufscheint und auf eine Kommastelle gerundet ist. Nach dieser Reihenfolge ist zwingend aufzustellen**, auch wenn es die tagesaktuellen ITNs eine andere Aufstellung vermuten ließen.

BSP.:

Tagesaktueller ITN:	Live-ITN (siehe jew. Team auf www.tennis.wien):
Max hat einen ITN von 5,499 Ben hat einen ITN von 5,532	Pos 1. Ben, ITN 5,5 Pos2. Max, ITN 5,5 → so ist aufzustellen! Ben VOR Max!

Am Spieltag scheinen beide Spieler mit einem ITN von 5,5 (gerundeter wochenaktueller ITN = Live-ITN) auf und **Ben ist auf Position 1 vor Max gereiht**. Da Andreas in der Spielerliste vor Max steht ist Andreas auch zwingend vor Max aufzustellen (vollkommen unabhängig vom tagesaktuellen ITN)

Wie kommt es zu so einem Fall? Grundsätzlich kommen 2 Möglichkeiten in Betracht.

Fall 1: die betreffenden Spieler in der Zwischenzeit bereits eine ITN-gewertete Partie gespielt, die im wochenaktuellen Live-ITN noch nicht berücksichtigt ist.

Fall 2: Der an besserer Position gereichte Spieler war bereits bei Abgabe/Eintragung der Nennliste vor dem anderen – in unserem BSP Andreas vor Max gereiht. In einem solchen Fall wird, sollten beiden den gleichen Live-ITN (gerundet auf eine Kommastelle) aufweisen, immer der schon ursprünglich weiter vorne gereichte Spieler auch wieder weiter vorne gereiht werden, auch wenn der tagesaktuelle ITN eine andere Reihung erwarten ließe.

2. Es wurde ein Spieler aufgestellt der unter der ITN-Grenze ist?

Als Stichtag für die ITN-Grenzklassen gilt der 01. Oktober. Der ITN von diesem Tag gilt in der Beurteilung, ob ein Spieler auch während der Saison als „normaler“ Spieler spielen darf, oder als „Einer für Alle“-Jokerspieler (siehe Regelwerk Seite 6) gilt. Die ITN-Grenze ist daher eine **ITN-Stichtags-Grenze**

„Einer für Alle“-Spieler sind jene Spieler, die am ITN-Stichtag um bis zu 0,5 ITN unter der Grenze in der jeweiligen Klasse liegen. Von dieser Kategorie dürfen nur 3 Spieler genannt werden, und nur einer von ihnen darf pro Spieltag spielen → vollkommen egal, ob sich der Spieler ITN-technisch verschlechtert und im Laufe der Saison über der ITN-Grenze liegt.

Umgekehrt gilt das gleiche. „Normale“ Spieler sind all jene Spieler (also der Großteil oder die gesamte Mannschaft), die am Stichtag innerhalb der ITN-Grenze liegen. Sollten sie sich während der Saison verbessern, egal wie weit nach unten (!), sind sie dennoch immer spielberechtigt. Im Ergebnis können daher an einem Spieltag auch 2 Spieler aufgestellt werden, die unter der ITN-Stichtags-Grenze liegen

Beispiel 3 Klasse Herren (ITN-Grenze 4,0):

Stichtag 01.10.22	Spieltag 01.01.23
Pos. 1: Dominik ITN 3,8 → „Einer für alle“	Pos.1: Patrick ITN 3,8 → „normaler Spieler“
Pos. 2: Max ITN 3,9 → „Einer für alle“	Pos. 2: Dominik ITN 3,9 → „Einer für alle“
Pos. 3: Patrick ITN 4,0 → „normaler Spieler“	Pos. 3: Max ITN 4,1 → „Einer für alle“
Pos. 4: Alex ITN 4,4 → „normaler Spieler“	Pos. 4: Alex ITN 4,3 → „normaler Spieler“
...	...
<u>Spielberechtigt für den nächsten Termin sind:</u> Entweder Dominik oder Max, da beide „Einer für Alle“-Spieler sind und hier nur einer pro Termin spielen darf.	<u>Spielberechtigt für den nächsten Termin sind:</u> Entweder Dominik oder Max, da beide durch Ihr ITN am Stichtag (= 01.Okt.) „Einer für Alle“-Spieler sind und hier nur einer pro Termin spielen darf.
Patrick und Alex liegen genau innerhalb der ITN-Grenze und dürfen „normal“ aufgestellt werden	Patrick liegt aktuell unter der ITN-Grenze, darf aber trotzdem als „normaler“ Spieler aufgestellt werden!
<u>Aufstellung (nach Live-ITN):</u> 1. Dominik oder Max 2. Patrick 3. Alex	<u>Aufstellung (nach Live-ITN):</u> 1. Patrick 2. Dominik oder Max 3. Alex

3. Bis wann kann ich SpielerInnen nachnennen?

Nachnennungen sind bis zur Maximalanzahl immer möglich, danach „nur“ wenn der/die nachgenannte/r Spieler/in auch tatsächlich spielt. Die Maximalanzahl der Spieler, die pro Team genannt werden dürfen, unterscheiden sich nach Mannschaftsgrößen und sind in unserem Regelwerk zu finden.

4. Wo finde ich die Spieltermine?

Die Spieltermine finden sich in unserer Terminaussendung und kurze Zeit darauf auch online unter www.tennis.wien. Die Terminaussendung erhalten die MannschaftsführerInnen nach unserer Auslosung. Sollte es Unterschiede zw der Terminaussendung und den Terminen auf www.tennis.wien geben, gelten immer die Termine der Terminaussendung! Bitte teilen Sie uns solche Fehler umgehend mit. Die Termine sind zwingend einzuhalten.

5. Wie lange dauert eine Wintercup-Partie? Gibt es eine Zeitgrenze bzw Sperrstunde?

A) Allgemeinen Klasse (Damen, Herren, MIX):

Die Spielzeiten hier sind Samstag 12 und 17 Uhr Sonntag 11 und 16 Uhr.

Daraus ergibt sich in diesen Klassen eine vorgesehene Spielzeit von 5 Stunden! Diese ist einzuhalten, wobei Nachmittagstermine (Samstag 12 Uhr und Sonntag 11 Uhr) eine **30minütige Toleranzzeit** zugemessen wird. Nach dieser Toleranzzeit ist das Spiel zu beenden und die Wertung obliegt der Turnierleitung.

Die Toleranzzeit muss bei der Rezeption erbeten werden, da nicht immer auf jeden Wintercup ein Wintercup folgt → bei nachfolgenden Privatstunden ist die Toleranzzeit ausgeschlossen! Wir bitten die Abendtermine (Samstag 17 Uhr und Sonntag 16 Uhr) auf kollegiale Rücksichtnahme bei Überziehungen der Nachmittagstermine.

Sperrstunde: Die Spielzeit bei Abendterminen ist auch begrenzt → Samstag ist um 24 Uhr und Sonntag um 23 Uhr Spielende!

B) Senioren:

Da die Senioren-Matches auf 4 Plätzen zeitgleich beginnen sind hier die Zeitgrenzen etwas anders. 2 Plätze haben 2 Stunden Zeit, 2 Plätze (auf denen im Anschluss die Doppel stattfinden) insgesamt 4 Stunden.

6. Wie viele Matches werden gespielt und wie viele Plätze stehen zur Verfügung?

Pro Wettbewerb werden folgende Matches pro Begegnung absolviert und stehen zum Spielbeginn folgende Plätze zur Verfügung:

Wettbewerb	Matches pro Begegnung	Plätze
Allgemeine Klasse Herren	6 Single, 3 Doppel	3PL für 5 Stunden
Allgemeine Klasse Damen und MIX	4 Single, 3 Doppel	2 PL für 5 Stunden
Senioren	4 Single, 3 Doppel	4PL zu Beginn 2PL für 2 Stunden 2PL für 4 Stunden

7. 3. Satz ausgespielt oder Champions-Tiebreak?

Das hängt vom jeweiligen Wettbewerb ab:

3. Satz klassisch (ausgespielt):	3. Satz als Champions-Tiebreak:
Allgemeine Klasse Herren Senioren	Allgemeine Klasse Damen, MIX

Die Regelungen sind dem Platz- und Zeitbedarf der jeweiligen Wettbewerbe geschuldet

8. In welchem Modus werden die Doppel gespielt?

In allen Klassen gelten die gleichen Regeln. Der 3. Satz ist verpflichtend als Champions-Tiebreak zu spielen. Darüber hinaus gilt die „NO AD Regel“ – also kein Vorteil. Bei Einstand entscheidet das retournierende Team auf wen aufgeschlagen wird (Ausnahme MIX: Herr muss auf Herr, Dame auf Dame servieren).

Sollte sich ein Doppel in voller Länge nicht ausgehen, weil die Zeit zu fortgeschritten ist, ist ein Langer Satz (auf 9 Games, bei 8:8 Tiebreak) zu spielen. Das ist immer dann der Fall, wenn die Restspielzeit unter 1 Stunde beträgt.

9. Können Termine abgesagt oder verschoben werden?

Grundsätzlich hat sich die Mannschaftsführung mit Abgabe der Nennliste zur Teilnahme am Wintercup verpflichtet. Damit verbunden ist die Pflicht zu jedem der ausgewählten Termine eine Mannschaft zu stellen. Diese Grundregel wird mit dem Verschiebungsjoker durchbrochen: Jede Mannschaft kann während der Saison eine Partie gratis verschieben, solange die Bekanntgabefrist (= 72 Stunden) eingehalten wird.

Achtung: Da wir nur eine beschränkte Anzahl an Terminmöglichkeiten haben bzw die andere Mannschaft zum Ersatztermin zusagen muss, kann nicht jeder Verschiebungswunsch garantiert werden! Je später in der Saison verschoben wird, desto unrealistischer ist die Aussicht auf einen Ersatztermin. Als Ersatztermine kommen vor allem Freitag-Abendtermine in Betracht! Hier wird zeitgleich um 20:00 Uhr mit allen Single-Matches begonnen.

Sollte sich kein Ersatztermin ausgehen wird die Partie, solange sie innerhalb der Frist storniert wurde, kostenlos abgesagt. Im Ergebnis kann jede Mannschaft daher maximal einen Termin kostenlos verschieben oder absagen!

10. Strafen für zu spät abgesagte oder nicht angetretene Termine?

Sollte ein Termin zu spät oder gar nicht abgesagt werden passiert folgendes: die betroffene Mannschaft hat das eigene Nenngeld der Runde SOWIE auch das Nenngeld ihrer Kontrahenten zur Gänze zu bezahlen.

Das gleiche gilt auch für jede weitere Partie, wenn die einmalige kostenfreie Verschiebung oder Absage bereits erfolgt ist.

Sollten am Spieltag (unentschuldigt) zu wenige SpielerInnen gestellt werden, muss die betreffende Mannschaft jedenfalls das eigene Nenngeld, wie auch das des gegnerischen Teams für die ausgefallenen Matches aliquot bezahlen.

BSP: Herrenmannschaft kommt zu 4. Statt zu 6.

→ das eigene Nenngeld muss in voller Höhe beglichen werden UND

→ das Nenngeld für die 2 ausgefallenen Spieler bei der anderen Mannschaft

11. Hilfe: ich habe zu wenige SpielerInnen am Spieltag! Was tun?

Grundsätzlich ist das Startgeld pro Termin fix festgesetzt. Sollte eine Mannschaft mit weniger Spieler als vorgesehen am Spieltag erscheinen (zB 5 statt 6 Herren in der Allgemeinen Klasse), dann ist das eigene Startgeld in voller Höhe, wie auch der Anteil des gegnerischen Teams für den/die nicht erschienene SpielerIn zu begleichen. Bei frühzeitiger Bekanntgabe ist – unter Umständen und nur in Absprache mit der Turnierleitung – **eine Kostenreduzierung möglich!**

Was mach ich aber in so einem Fall? Ist bei rechtzeitiger Bekanntgabe eine Kostenreduktion möglich?

- So schnell wie möglich bei Rezeption/Turnierleitung melden!
- Eine mögliche Kostenreduktion ist nur möglich, wenn wir (Turnierleitung/Europahalle) VOR der Partie und MÖGLICHST FRÜH informiert werden.
- Wir können eventuell kurzfristig noch ein/e SpielerIn vermitteln.
- Nachnennungen gehen (siehe Regelwerk) faktisch ohnehin immer.

12. Kann ein Spieler in mehreren Mannschaften mitspielen?

Ein/e SpielerIn kann – sofern etwaige ITN-Grenzen erfüllt sind – grundsätzlich in so vielen Klassen mitspielen, wie das gewünscht wird. Allerdings darf ein/e SpielerIn pro Klasse nur in einem Team mitspielen! Sollte es in einer Klasse mehrere Gruppen geben, darf der/die SpielerIn in jeder Gruppe spielen, wobei er/sie sich – sollte es ein anschließendes gruppenübergreifendes Play OFF geben – in diesem Play OFF für eine Mannschaft entscheiden muss.

Eine Ausnahme – zB: Ein Spieler hat in der 1 Klasse Herren (gibt nur eine Gruppe) bereits bei Team X gespielt und will nun auch für Team Y eine Partie spielen – ist nur zulässig, wenn die gegnerische Mannschaft und die Turnierleitung zustimmen.

13. Wann werden die Ergebnisse eingetragen?

Die Ergebnisse werden in aller Regel im Laufe des Montags nach der Partie im System eingetragen. In Ausnahmefällen kann die Eintragung bis Mittwoch dauern. Schön ausgefüllte Spielberichte erleichtern uns die Arbeit!